



Politik Position

China Machtpolitik |²

Neue Seidenstrasse BRI (Belt an Road Initiative)

(Version Januar2021)

■ Grundsätze ● Positionen ► Aussagen



• Position Aussenpolitik China

(Version Januar 2021)





China

(Version Januar 2021)

■ Ausgangslage

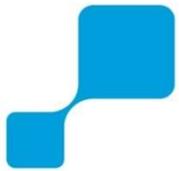
- Als **bevölkerungsreichstes Land** der Erde mit rund 1,4 Milliarden Menschen ist China nach den USA der zweitwichtigste Handels- und Wirtschaftspartner für Europa.
- Im vergangenen Jahr wurden **täglich Waren** im Wert von durchschnittlich **1,5 Milliarden Euro** zwischen den beiden Wirtschaftsräumen gehandelt.
- China wird versuchen, gerade in Europa **Schlüsselindustrien** aufzukaufen oder unter seine Kontrolle zu bringen.
- Mit den **Rohstoffen** der seltenen Erden und der **5G** Technologie hat China zwei Asse im Ärmel.



China

■ Neue Seidenstrasse (Belt-and-Road-Initiative BRI)

- Das vom chinesischen Präsidenten Xi Jinping 2013 initiierte Seidenstrassen-Projekt ist die **wirkungsmächtigste Demonstration chinesischer Machtansprüche**.
- Über den **Land-** und über den **Seeweg** wollen die Chinesen **Asien, Afrika und Europa** erschliessen und wirtschaftlich miteinander verbinden.
- Heute sind Infrastrukturen, Diplomatie, Technologien und die Wirtschaft, aber auch Cyber-Operationen wichtige Mittel der **geostrategischen Positionierung**.
- ▶ **Die globalen Ambitionen Pekings sind ein Beispiel dafür, wie in der gegenwärtigen Zeit Machtpolitik betrieben wird.**



China

■ BRI im Überblick

- Bei der BRI handelt es sich um ein **gigantisches Transportnetzwerk**, aber auch um Energieversorgung, Telekommunikationsinfrastruktur und Finanzkooperationen.
- Der damit erfasste Raum umfasst mittlerweile **65 Länder**, **62% der Weltbevölkerung**, **75% aller Naturressourcen** und rund **30% des globalen BIP**.
- Nach den Plänen Pekings sollte die Neue Seidenstrasse **2050** voll funktionsfähig sein – fast zeitgleich mit dem 100-Jahr-Jubiläum der Volksrepublik China 2049.
- ▶ **Nach der Vorstellung Chinas sollen Europa und Asien systematisch zusammengeführt werden.**



- **Position Aussenpolitik**

Chinas Griff nach Europa



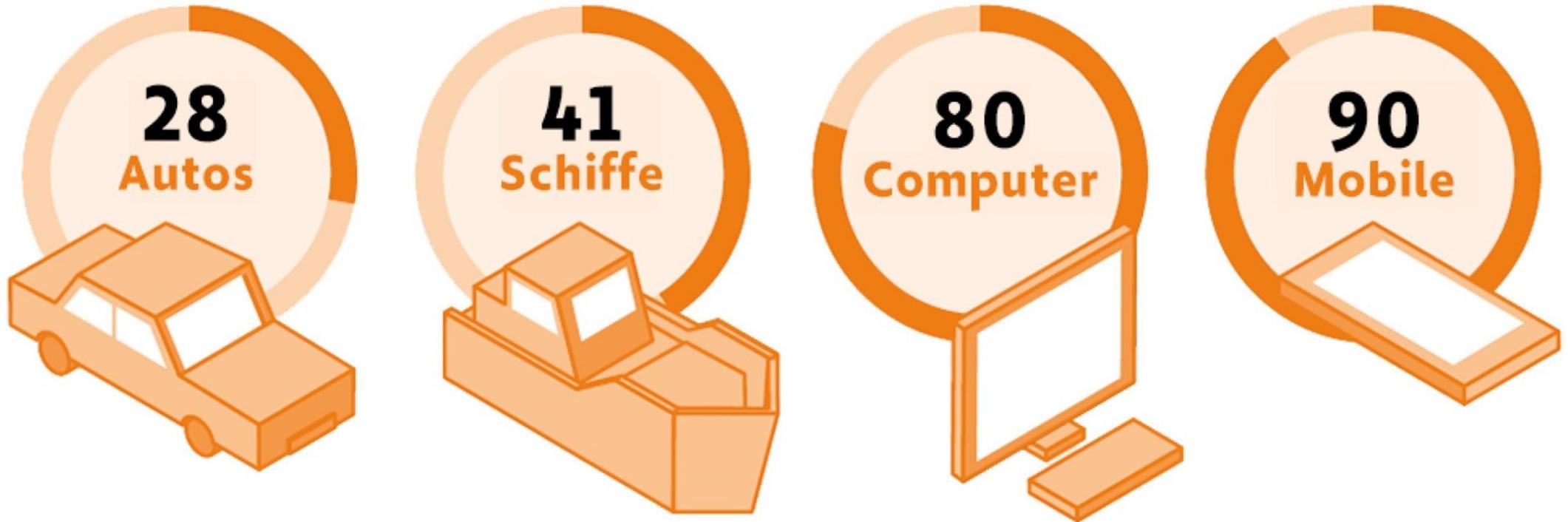


Chinas Griff nach Europa

▶ China – Fabrik der Welt !

Produzierte Güter

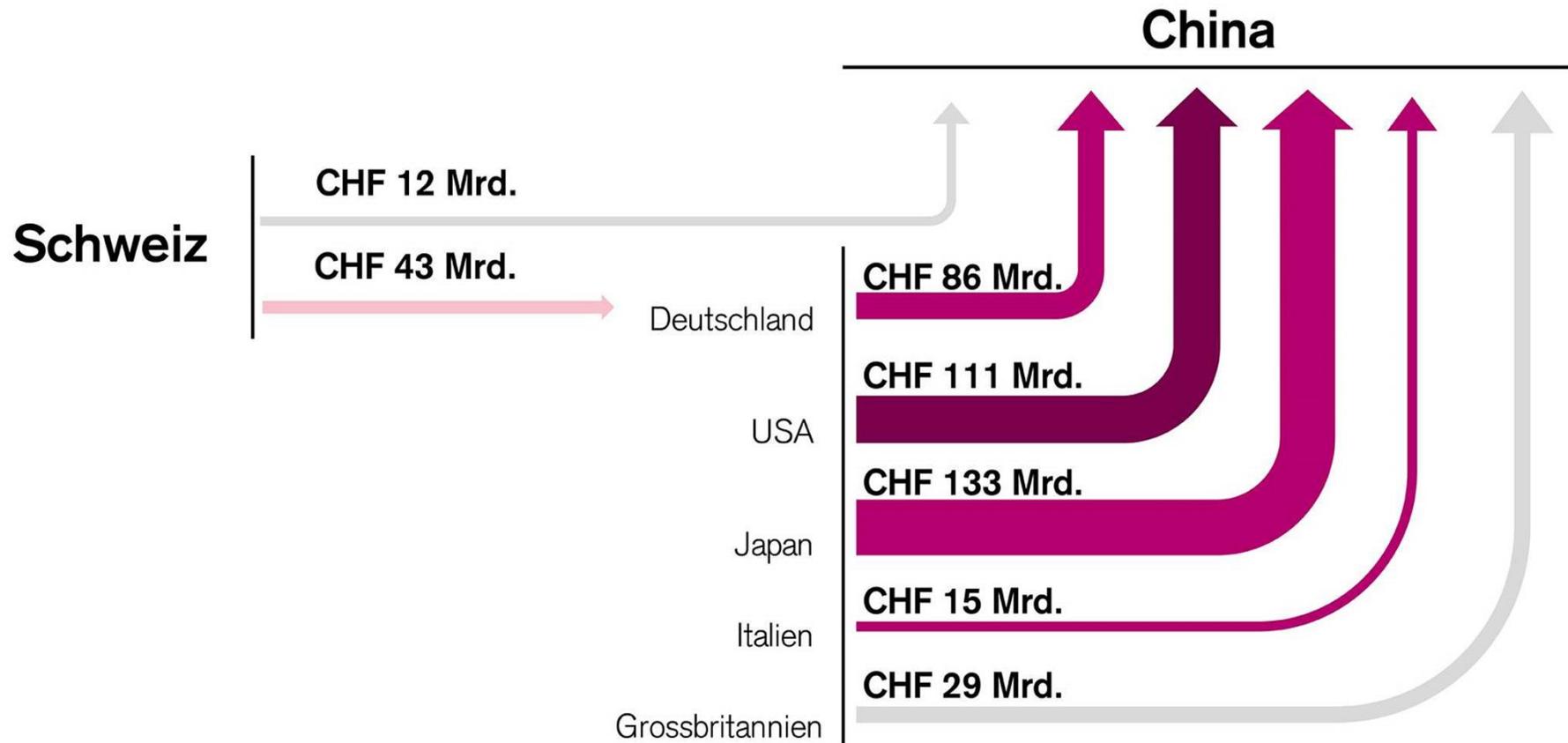
Weltweiter Anteil in Prozent





Chinas Griff nach Europa

▶ China – Handelspartner für die Welt !



Elastizität: = > 4 = $< 4 > 2$ = $< 2 > 0$ = nicht signifikant



Chinas Griff nach Europa

▶ China – Weltweit stationiert !

CHINA MERCHANTS PORT GLOBAL NETWORK



• **6 Continents**
 • **18 Countries and Regions**



Chinas Griff nach Europa

▶ China – Finanzieller Griff nach Europa !

**WHY IS
CHINA
INVESTING
SO MUCH
IN EUROPE?
V+**



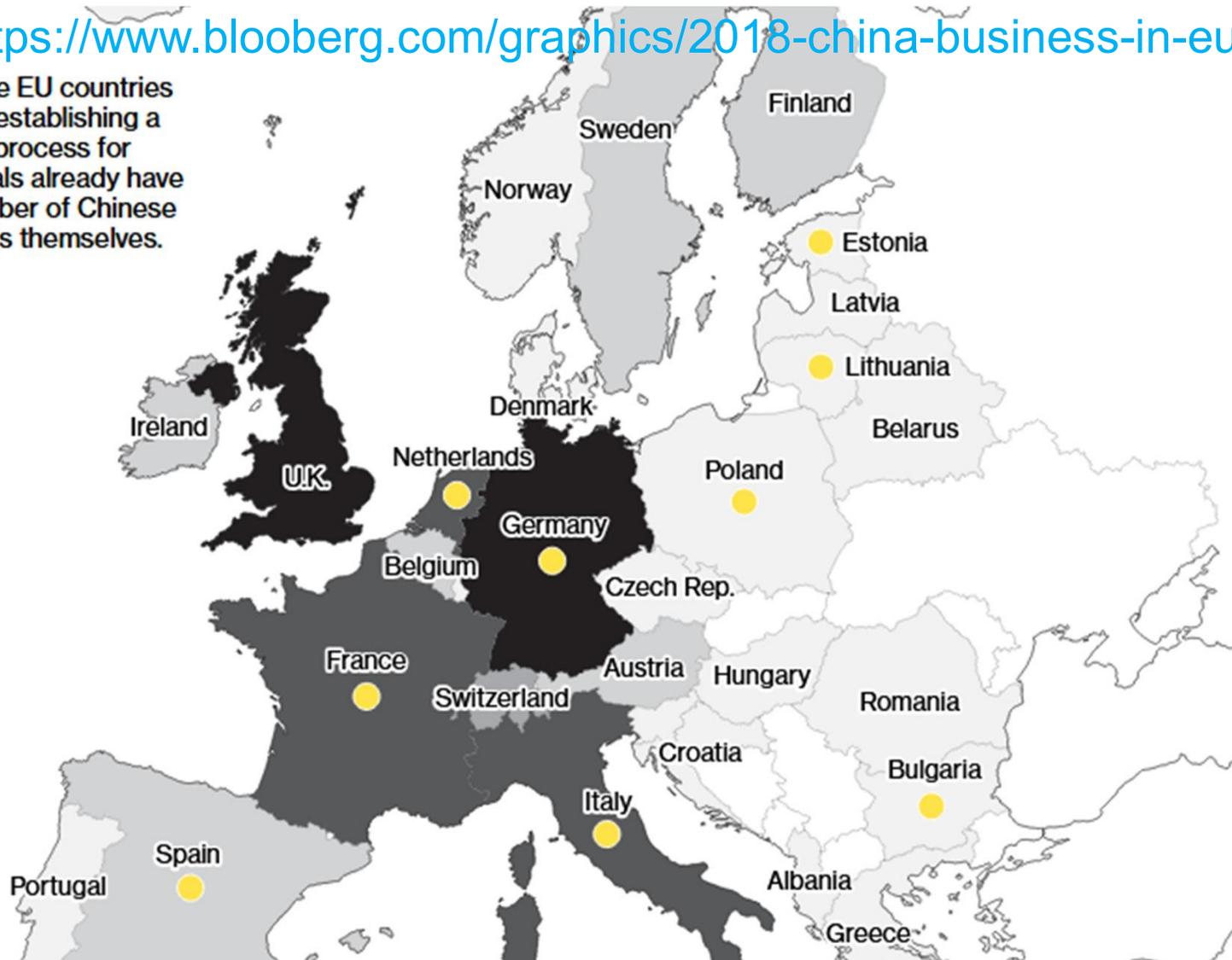


Chinas Griff nach Europa

▶ Investitionen in Europa!

➤ <https://www.bloomberg.com/graphics/2018-china-business-in-europe/>

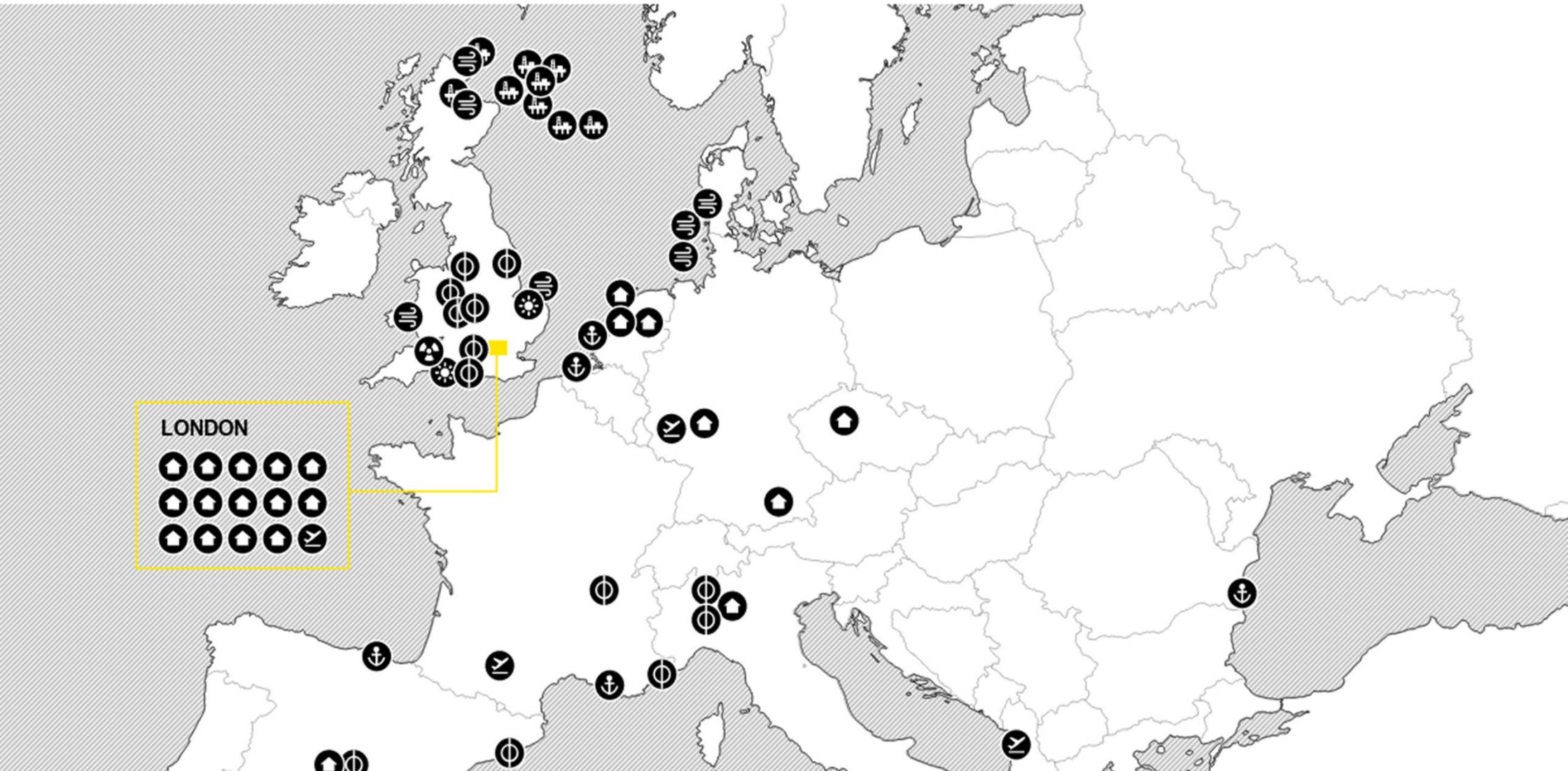
Many of the EU countries **in favor** of establishing a screening process for foreign deals already have a high number of Chinese investments themselves.





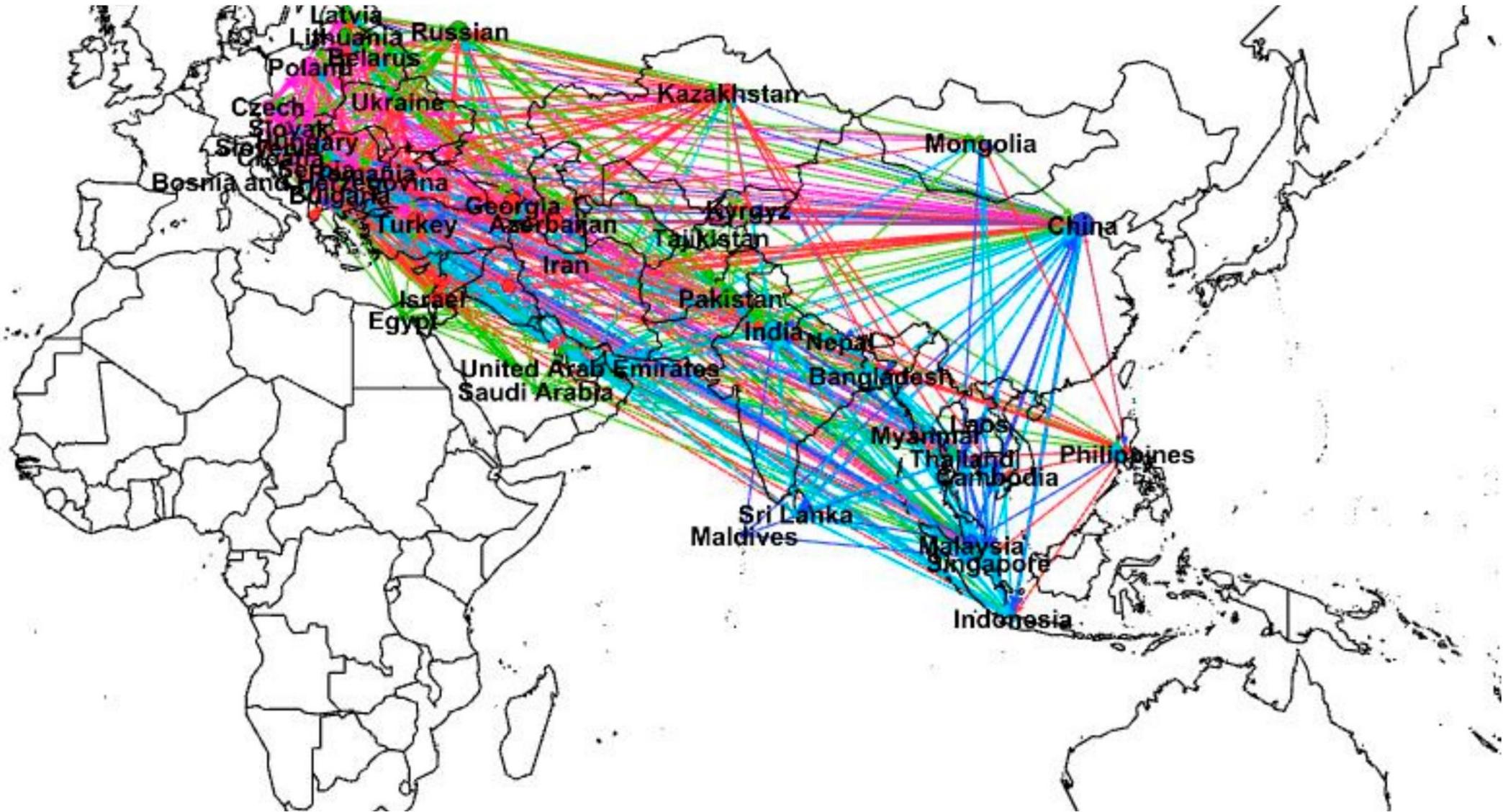
China

▶ China – Flugplätze, Seehäfen und Infrastruktur !



Chinas Griff nach Europa

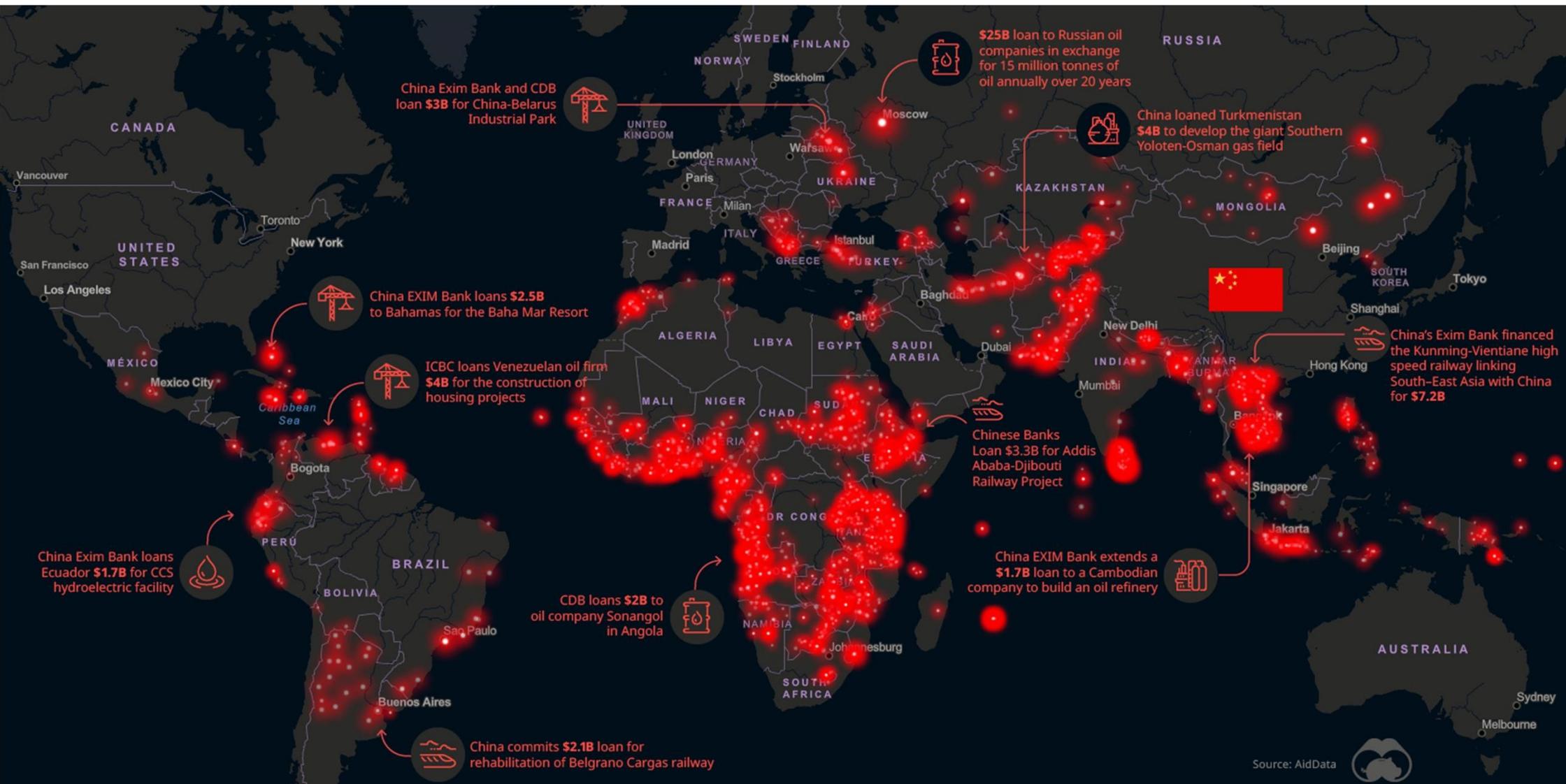
► China – Wirtschaftsnetzwerk!





Chinas Griff nach Europa

▶ China – Finanzierte Megaprojekte weltweit!



Source: AidData



LUDWIG LORETZ
ADMIC FOBELS



Chinas Griff nach Europa

▶ China – Afrikas finanzielle Abhängigkeit!

Perceptions of China in Africa | 36 countries | 2014/2015

China ranks 2nd

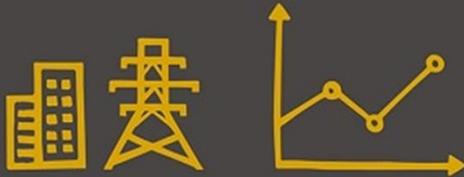


- as a development model (after the U.S.)
- as greatest external influence (after the former colonial powers)

Top factors contributing to:

• a **positive**

image of China:
Investments in infrastructure and business development



• a **negative**

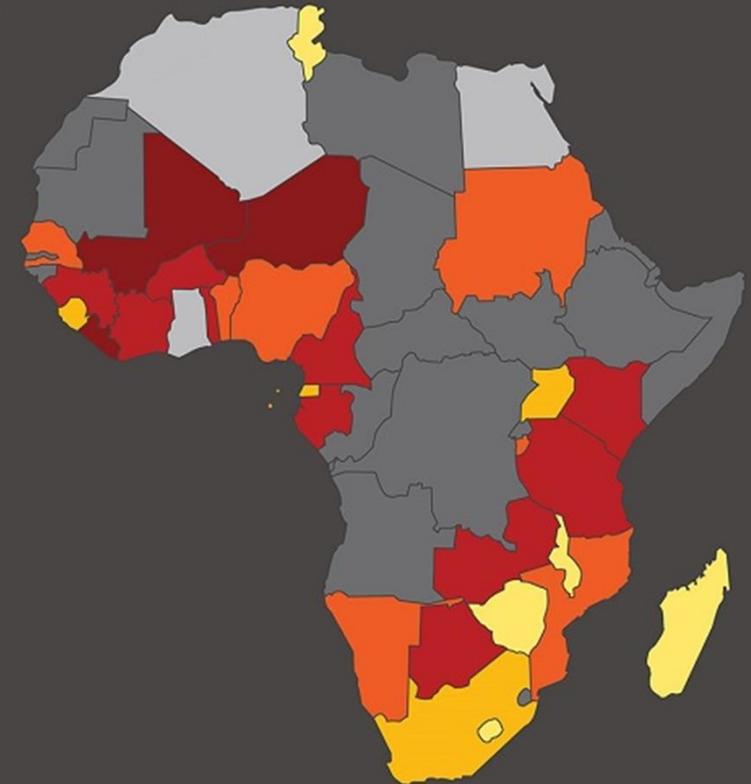
image of China:
Poor quality of products

China is a “somewhat” or “very” positive influence in their country:

63%

(average all countries)

Key



AFROBAROMETER

LUDWIG LORETZ
FADMIC FOBELS



China

■ Fazit

Mit dem Seidenstrassenprojekt BRI bietet China der Welt eine Antwort auf geopolitische Machtverschiebungen. Dies ist ein Ansporn, dass auch die Schweiz vermehrt strategisch-ganzheitliche Überlegungen und politische Standhaftigkeit in ihre Aussenpolitik einbringen sollten.



Chinas Griff nach Europa

▶ China – bereits 2028 Wirtschaftsnation Nr.1 ?

